

Mögliche Aktivitäten im Naturpark Altmühltal von A- Z

A

Altmühltaler Abenteuerpark – Kletterwald

Art: Naturerlebnis- und Waldhochseilgarten

Entfernung: 22,2 km (Beilngries)

Quelle: https://www.naturpark-almuehltal.de/freizeit/a-z/almuehltaler_abenteuerpark_in-1168/



Altmühlsee

Art: Naturspektakel

Beschreibung: Der Altmühlsee, der nordwestlich von Gunzenhausen in das weite Tal der oberen Altmühl eingebettet liegt, verbindet Freizeitpaß und Naturschutz. Viel Platz gibt es zum Baden, Surfen und Segeln. Zwischen den fünf Anlegestellen kreuzt das Personenschiff "MS Altmühlsee" im Linienverkehr übers Wasser. Wanderer und Radler erkunden das Ufer auf einem breiten Rundweg.



Entfernung: 49,5 km (Weißenburg)

Quelle: <https://www.naturpark-almuehltal.de/freizeit/a-z/almuehlsee-1506/>

Archäologie Museum Greding

Art: Museum

Beschreibung: Das Bürgerhaus mit dem markanten Treppengiebel direkt am Gredinger Marktplatz hat eine ereignisreiche Geschichte hinter sich. Begeben Sie sich auf die Spur von Fürsten und Kriegeren: Das Museum zeigt die spektakulären Funde der archäologischen Grabungen bei Großhöbing und aus der Stadt Greding. Sie begegnen den Menschen, die in den vergangenen Jahrtausenden hier lebten und die Landschaft gestalteten. Über Jahrtausende entstanden Siedlungen, Herrenhöfe und Kultstätten und vergingen wieder.



Entfernung: 7,1 km (Greding)

Quelle: https://www.naturpark-altmuehltal.de/sehenswertes/archaeologie_museum_greding-9306/

Archäologiepark Altmühltal

Art: Outdoor und Indoor Museum

Beschreibung: Eine spannende Zeitreise erwartet Sie im Altmühltal zwischen Kelheim und Dietfurt. Lassen Sie sich entführen in die Welt der Neandertaler und Kelten.

Entfernung: 61,1 km (Kelheim)

Quelle: https://www.naturpark-altmuehltal.de/sehenswertes/archaeologiepark_altmuehltal-2251/



Archäologische Ausstellung

Art: Museum

Beschreibung: In der Nassenfelser Schule wurde 1990 die "Dauerausstellung zur Archäologie des Nassenfelser Umlandes" eröffnet. Sie präsentiert vor- und frühgeschichtliche Funde aus einem Zeitraum, der sich über 80.000 Jahre Menschheitsgeschichte erstreckt, vom Neandertaler angefangen bis in die Römerzeit. Ergänzend werden neben versteinerten Korallen und Muscheln der Jurazeit (ca. 150 Millionen Jahre alt) Hornsteinknollen aus Kieselsäuregestein gezeigt, die als Rohmaterial zur Herstellung der Steinwerkzeuge dienten. Die geologischen und paläontologischen Exponate werden vervollständigt durch versteinerte Hölzer aus dem Tertiär (ca. 15 Millionen Jahre alt), wie sie im Nassenfelser Umland häufig zu finden sind.

Entfernung: 29,3 km (Nassenfels)

Quelle: https://www.naturpark-altmuehltal.de/sehenswertes/archaeologische_ausstellung-1060/



Arndthöhle

Art: Naturspektakel

Beschreibung: Am Rand einer felsigen, mit Buschwerk bewachsenen Mulde öffnet sich der imposante, weit aufgetane Schlund der Höhle, die lochartig schräg in die Tiefe führt. Die Höhle ist 30 Meter tief und hat die Größe „einer mittelmäßigen Kirche“, wie Karl Kugler in seinem 1868 gedruckten Büchlein über die Altmühlalb schrieb. Eine gesicherte Treppe mit 80 Stufen erschließt den Besuchern die Höhle, in die wegen der Kühle und der Dunkelheit im Innern Wolljacke und Taschenlampe mitgenommen werden sollten.



Entfernung: 14 km (Arndthöhle)

Quelle: https://www.naturpark-altmuehltal.de/sehenswertes/archaeologische_ausstellung-1060/

B

Bastionsgarten mit Pflanzen aus dem Hortus Eystettensis

Art: Naturspektakel

Beschreibung: Der Bastionsgarten auf der Schmiedebastion der Willibaldsburg ist ein 1998 neu angelegter Informationsgarten über die Pflanzenwelt des Hortus Eystettensis. Sehen Sie dort auch: Jura- Museum Eichstätt; Museum für Urund Frühgeschichte; Willibaldsburg Eichstätt



Entfernung: 22,5 km (Eichstätt)

Quelle: https://www.naturpark-altmuehltal.de/sehenswertes/bastionsgarten_mit_pflanzen_au-1756/

Bräuhaus Titting (Ehemals Fürstbischöflich)

Art: Brauerei, ehemaliges Wasserschloss

Beschreibung: Zu dem ebenso großen wie vielfältigen Aufgabenbereich von Jakob Engel gehörte auch der Bau fürstbischöflicher Braustätten - so in Beilngries, Spalt, Eichstätt und natürlich auch in



Titting. Die Ursprünge des Schlosses liegen im Dunkeln. Genannt wird es erstmals 1497. Im Jahr 1707 ließ der Fürstbischof von Eichstätt im Tittinger Wasserschloss eine Brauerei einrichten. Seitdem wird dort Bier gebraut. 1855 ging das Schloss einschließlich der Brauerei in den Besitz der Familie Gutmann über. Diese ist auch heute noch Eigentümer von Schloss und Brauerei. Besuchen Sie das Gebäude der Brauerei Gutmann in Form einer Brauereibesichtigung.

Entfernung: 5,1 km (Titting)

Quelle: https://www.naturpark-altmuehltal.de/sehenswertes/ehemaliges_fuerstbisc_hoefliche-13862/

Brombachsee

Art: Naturspektakel

Beschreibung: Mit Sandstrand – am Nordufer des Großen Brombachsees: Badestrand, 4 Beachvolleyballfelder, Sanitäreanlagen, Kinderspielplatz, Fahrradvermietung, Segelhafen mit 150 Wasser- und 100 Landliegeplätzen, Doppelsliprampe, Segelzentrum mit Clubheim, Grillplatz, Schiffsanlegestelle, Parkplatz mit 100 Stellplätzen



Entfernung: 35,3 km (Pleinfeld)

Quelle: https://www.naturpark-altmuehltal.de/sehenswertes/ehemaliges_fuerstbisc_hoefliche-13862/

Burgruine Brunneck

Art: Burgruine

Beschreibung: Die Burgruine Brunneck über Altdorf im Anlautertal ist im 14. bis 15. Jahrhundert entstanden. Es stehen heute allerdings nur noch Überreste. Von der Burgruine hat man einen herrlichen Blick ins Anlautertal.



Entfernung: 3,4 km (Altdorf)

Quelle: https://www.naturpark-altmuehltal.de/sehenswertes/burgruine_brunneck-1805/

Burgruine Stossenberg (Rundeck) über Erlingshofen

Art: Burgruine

Beschreibung: Ein dreifacher Graben scheidet die ovale Burganlage im Osten vom Hinterland. Die 1,50 Meter starke Ringmauer ist teilweise bis zu einer Höhe von etwa sechs Metern erhalten. Im Südosten erhebt sich noch ein Teil des Torbaus.



Entfernung: 4,3 km (Erlingshofen)

Quelle: https://www.naturpark-altmuehltal.de/sehenswertes/burgruine_stossenberg_rundeck-1315/

Bürgermeister-Müller-Museum Solnhofen

Art: Museum

Beschreibung: „Faszination Archaeopteryxwelten“ im Museum Solnhofen: Das Museum Solnhofen beherbergt eine der bedeutendsten paläontologischen Sammlungen Bayerns. Der „Paläozoo“ widmet sich der etwa 150 Millionen Jahre alten Lebenswelt des erdgeschichtlichen Solnhofenarchipels. Tiere, die sich zu Lebzeiten begegneten, sind als Fossilien im Paläozoo nebeneinander zu sehen. Im Obergeschoss widmet sich die Abteilung „Solnhofen, die Welt in Stein“ dem Solnhofener Plattenkalk, der Lithographie, dem Ort Solnhofen mit seinen Steinbrüchen und Fossilien, sowie den laufenden Aktivitäten des Museums.



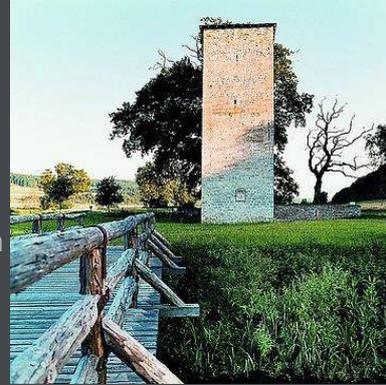
Entfernung: 31,5 km (Solnhofen)

Quelle: https://www.naturpark-altmuehltal.de/sehenswertes/museum_solnhofen-buergermeiste-642/

Burgruine Rieshofen

Art: Burgruine

Beschreibung: Von der einstigen Wasserburg ist noch der Bergfried mit etwa 17 bis 18 Metern Höhe erhalten. Auf einem rund sechs Meter hohen Unterbau aus glatten Kalksteinquadern erheben sich drei weitere Geschosse aus einfacherem Mauerwerk. Ein Tonnengewölbe schließt das letzte Stockwerk ab. Der Erdhügel mit der mächtigen Eiche neben dem Turm bezeichnet die Stelle des zusammengestürzten Wohnbaues. Der ehemals sieben bis acht Meter breite, dann weitgehend eingeebnete Wassergraben, wurde vor einigen Jahren wieder eingetieft. Teilweise ist der Bering noch erkennbar.



Entfernung: 8,4 km (Eichstätt)

Quelle: https://www.naturpark-altmuehlal.de/sehenswertes/burgruine_rieshofen-2011/

Burgsteinfelsen

Art: Naturspektakel

Beschreibung: Der turmartige Felsen ist eines der schönsten bayerischen Geotope - ausgewählt vom Bayerischen Geologischen Landesamt. Die markante Felsbildung des Burgsteins ist Teil einer Kalkplattform, die in einem subtropischen Flachmeer zur Zeit des Oberen Jura abgelagert wurde.



Entfernung: 27 km (Dollnstein)

Quelle: <https://www.naturparkaltmuehlal.de/sehenswertes/burgsteinfelsen-2243/>

C

Christkindlesmarkt Nürnberg

Art: Christkindlesmarkt

Beschreibung: Der Nürnberger Christkindlesmarkt ist einer der ältesten und sicher der berühmteste Christkindlesmarkt der Welt. In den Holzbuden des



„Städtleins aus Holz und Tuch gemacht“ findet man traditionellen, oft handgearbeiteten Weihnachtsschmuck und süße Leckereien wie Lebkuchen und Spekulatius. Zusätzliche Attraktionen sind Kinderweihnacht und Sternenhaus, der Markt der Partnerstädte und der Lichterzug der Nürnberger Kinder.

Entfernung: 65,1 km (Nürnberg)

Quelle: <https://www.christkindlesmarkt.de/das-christkind/herzlich-willkommen-auf-demnurnberger-christkindlesmarkt-1.2242498>

D

Dom Mariä Himmelfahrt

Art: Geistliches Gebäude

Beschreibung: Der Dom Mariä Himmelfahrt ist die Kathedrale des katholischen Bistums Eichstätt in Eichstätt, Bayern. Die dreischiffige Hallenkirche geht auf den Gründungsbau des hl. Willibald zurück, der hier bereits im 8. Jahrhundert eine erste Steinkirche errichtet haben soll.



Entfernung: 18,0 km (Eichstätt)

Quelle: www.dompfarrei-eichstaett.de

Donaudurchbruch

Art: Naturspektakel

Beschreibung: Vor 150 Millionen Jahren bedeckte ein flaches, subtropisches Meer das Kelheimer Gebiet. Korallen und Schwämme bauten aus Kalk mächtige Riffe auf – die heutigen Felswände der Weltenburger Enge. Vor rund 200.000 Jahren grub sich ein Nebenarm der Urdonau durch das Kalkgestein und schuf so das heutige Flussbett der Donau. Auf einer Strecke von rund fünf Kilometern strömt der Fluss zwischen den bis zu 70 Meter aufragenden Kalkfelswänden hindurch: ein eindrucksvoller Anblick, den man am besten vom Schiff oder Boot aus genießt.



Entfernung: 59,5 km (Kelheim)

Quelle: https://www.naturparkaltmuehltal.de/sehenswertes/naturschutzgebiet_weltenburger-2001/

Dinosaurierpark

Art: Outdoor und Indoor Museum

Beschreibung: 230 Millionen Jahre Erdgeschichte zum Anfassen- Wissenschaft erleben – Erkenntnisse erfühlen – Tatsachen begreifen – dafür ist das Dinosaurier Museum Altmühltal das ganze Jahr geöffnet. Hier kann man bei jedem Wetter eine spannende Zeit erleben. Werden Sie doch selbst aktiv und gehen Sie auf Fossilienuche mit Hammer und Meißel, oder nutzen Sie einen der beiden Spielplätze vor Ort.



Entfernung: 25 km (Denkendorf)

Quelle: www.dinopark-bayern.de

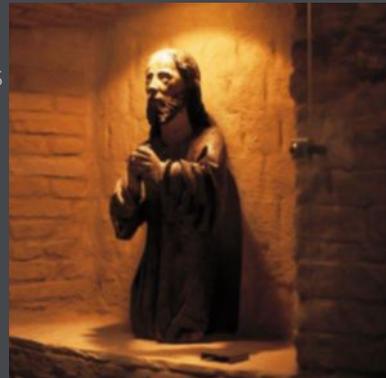
Diözesanmuseum

Art: Museum

Beschreibung: Zwölf Ausstellungsräume vermitteln ein umfassendes Bild von der mehr als zwölf Jahrhunderte umfassenden Geschichte des Bistums, seiner tragenden Persönlichkeiten und der hier entstandenen Kunst.

Entfernung: 16,2 km (Eichstätt)

Quelle: <https://www.eichstaett.de/poi/dioezesanmuseum-230/>



E _____

F

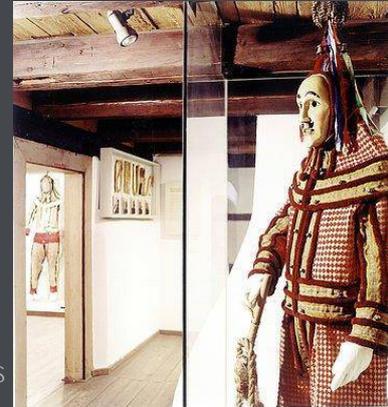
Fastnachtsmuseum „Fasenickl“

Art: Museum

Beschreibung: Im Kipfenberger Torwärterhaus, dessen älteste Bausubstanz aus dem Mittelalter stammt, hat der Kulturverein „Die Fasenickl“ der Fastnachtsfigur ein Denkmal gesetzt.

Entfernung: 11 km (Kipfenberg)

Quelle: <https://www.naturparkaltmuehltal.de/sehenswertes/fastnachtsmuseum-461/>



Felsentor Unteremmendorf

Art: Naturspektakel

Beschreibung: Der Burgstall „Torfelsen“ liegt hoch über Unteremmendorf. Der alte Burgzugang führte vermutlich über das natürlich entstandene Felsentor. Die in der Felsbank liegende, 25 Meter tiefe begehbare Höhle war in die Burganlage einbezogen, ebenso eine zweite Höhle 15 Meter weiter westlich. Die drei Burgen „Torfelsen“, „Saufelsen“ und „Hubertusfelsen“ der Herren Emmendorf, einer eichstättischen Dienstmannenfamilie, gehen auf drei Linien des Geschlechts zurück, die verschiedene Wappen führten.

Entfernung: 17,2 km (Kinding)

Quelle: https://www.naturpark-altmuehltal.de/sehenswertes/felsentor_unteremmendorf-2547/



Felsenformation „12 Apostel“

Art: Naturspektakel

Beschreibung: Einer der landschaftlichen Höhepunkte im Naturpark Altmühltal ist die Felsgruppe „Zwölf Apostel“. Die mächtig aufragenden Dolomithfelsen



zwischen Solnhofen und Eßlingen grüßen Bootsfahrer auf der Altmühl, Radler auf dem Altmühltal-Radweg und Wanderer auf ihren Touren rund um Solnhofen.

Entfernung: 29,5 km (Solnhofen)

Quelle: https://www.naturparkaltmuehlal.de/sehenswertes/felsformation_zwoelf_apostel-2242/

Felsenhäusl-Museum Essing

Art: Museum

Beschreibung: Im Felsenhäusl finden Sie ein kleines attraktiv gestaltetes Museum, das Fundgegenstände aus der letzten Eiszeit präsentiert.

Entfernung: 47,7 km (Essing)

Quelle: https://www.naturparkaltmuehlal.de/sehenswertes/urgeschichtliches_felsenhaeusl-1763/



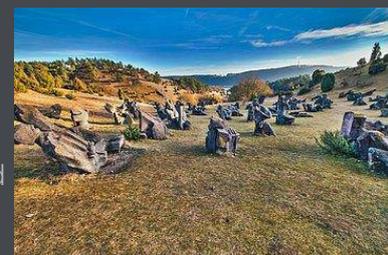
Figurenfeld im Hessental

Art: Naturspektakel

Beschreibung: In einer sanften Mulde auf den Hängen zwischen Eichstätt und Landershofen liegt das Hessental: Hier hat Alois Wünsche-Mitterecker, ein Eichstätter Bildhauer, ein fesselndes Mahnmal gegen Krieg und Gewalt geschaffen.

Entfernung: 16,2 km (Eichstätt)

Quelle: https://www.naturpark-altmuehlal.de/sehenswertes/figurenfeld_im_hessental-1758/



Fossa Carolina

Art: Naturspektakel

Beschreibung: Zwischen Altmühl und Rezat liegt beim Dorf Graben eines der größten technischen Kulturdenkmäler des

frühen Mittelalters: Diese Fossa Carolina, auch Karlsgraben genannt, gehört zu den „100 schönsten Geotopen Bayerns“, ausgesucht vom Bayerischen Landesamt für Umwelt. Sie war der erste Versuch, Rhein, Main und Donau durch eine Wasserstraße zu verbinden – davon zeugen noch heute eine 500 Meter lange Wasserfläche und die daran anschließenden Erdwälle.



Entfernung: 32,6 km (Treuchtlingen)

Quelle: https://www.naturpark-altmuehltal.de/sehenswertes/fossa_carolina-1808/

Fossilien- und Steindruck-Museum

Art: Museum

Beschreibung: Das Fossilien- und Steindruckmuseum zeigt Fossilien aus aller Welt und dokumentiert die paläontologische und kulturhistorische Bedeutung der Solnhofer Plattenkalke.

Entfernung: 46,7 km (Gunzenhausen)

Quelle: https://www.naturpark-altmuehltal.de/sehenswertes/fossilien-_und_steindruck-muse-1562/



Fundreich Museum

Art: Museum

Beschreibung: Eintauchen in die Geschichte – das Fundreich Thalmässing machen Sie sich auf zu einer spannenden Reise in die regionale Vergangenheit: Der Thalmässinger Raum ist eine uralte Siedlungslandschaft, in der schon zur Steinzeit die ersten Menschen im Schutz des Jura sesshaft wurden. Das Fundreich Thalmässing – bestehend aus dem Archäologischen Museum am Marktplatz Thalmässing, dem Lebendigen Geschichtsdorf in Landersdorf und dem Archäologischen Wanderweg – macht das Leben und Arbeiten unserer Vorfahren lebendig. Im Museum erwarten den Besucher eindrucksvolle Funde aus der regionalen Siedlungsgeschichte. Der sich anschließende Archäologische Wanderweg führt



entlang der Spuren der vorgeschichtlichen Besiedelung zum Lebendigen Geschichtsdorf Landersdorf, das das ganze Jahr durchgehend geöffnet ist.

Entfernung: 10 km (Thalmässing)

Quelle: https://www.naturpark-altmuehltal.de/sehenswertes/museum_fundreich-680/

G

Geschichtsdorf Landersdorf

Art: Indoor und Outdoormuseum

Beschreibung: Erleben Sie im Lebendigen Geschichtsdorf Landersdorf hautnah, wie unsere Vorfahren in Süddeutschland vor 1.200, 2.500 oder 5.000 Jahren gelebt haben. Die originalgetreuen, begehbaren Rekonstruktionen eines Steinzeit-, eines Kelten- und eines Bajuwarenhauses vermitteln anschaulich den Alltag der frühen Siedler.



Entfernung: 13,1 km (Landersdorf)

Quelle: <https://www.thalmaessing.de/fileadmin/Dateien/Dateien/KeltenhausNeu.pdf>

H

Hammerschmiede

Art: Museum

Beschreibung: In der alten Hammerschmiede zu Thalmannsfeld befindet in einem historischen Wohnstallhaus, errichtet um 1740, die neu eingerichtete Schmiede des Schmiedemeisters Franz Mayr, mit detailgetreu restaurierten historischen Maschinen und Transmissionsanlagen aus den Jahren um 1900.



Entfernung: 12 km (Bergen)

Quelle: https://www.naturpark-altmuehltal.de/sehenswertes/alte_hammerschmiede-5842/

Hofmark-Museum Schloss Eggersberg

- Art: Schloss Museum
- Beschreibung: Hoch über dem malerischen Altmühltal liegt die bezaubernd-romantische, altehrwürdige ehemalige Hofmark Schloss Eggersberg mit dem HofmarkMuseum.
- Entfernung: 39,5 km (Riedenburg)
- Quelle: https://www.naturpark-altmuehlal.de/sehenswertes/hofmark-museum_schloss_eggersb-616/



Informationszentrum Naturpark Altmühltal

- Art: Museum
- Beschreibung: In der ehemaligen Klosterkirche Notre Dame befindet sich verteilt über 2 Stockwerke ein Rundgang für alle Sinne und bietet Besuchern einen Einblick in die Unterwelt und den Musikgenuss unter der barocken Kuppelhalle. Kindgerecht bietet die Ausstellung Stationen zum Hören, Fühlen und Entdecken über die Vielfalt der Erlebnismöglichkeiten im Naturpark Altmühltal.
- Entfernung: 17,5 km (Eichstätt)
- Quelle: https://www.naturpark-altmuehlal.de/sehenswertes/informationszentrum_naturpark-1261/



Jura-Museum Eichstätt

- Art: Museum
- Beschreibung: Das Jura-Museum Eichstätt ist vorübergehend geschlossen. Ein Wiedereröffnungstermin steht noch nicht fest. Der Besuch der Ur- und Frühgeschichtlichen Sammlung mit Brunnen und Turmbesichtigung ist möglich. Das Jura-Museum Eichstätt auf der Willibaldsburg hoch über dem Altmühltal ist eines der schönst gelegenen Naturkundemuseen in Deutschland. Der Schwerpunkt der Ausstellung liegt auf den Fossilien



der Solnhofener Plattenkalke, die durch die intensive Steinbruchtätigkeit in der Region zutage gefördert werden.

Sehen Sie dort auch: Willibaldsburg Eichstätt; Museum für Ur- und Frühgeschichte; Bastionsgarten mit Pflanzen aus dem Hortus Eystettensis

Entfernung: 22,5 km (Eichstätt)

Quelle: https://www.naturpark-altmuehltal.de/sehenswertes/jura-museum_eichstaett-239/

K

Kanufahren

Beschreibung: ...ist von vielen Orten über verschiedene Anbieter möglich. Fragen Sie hierzu einfach unsere Mitarbeiter!

Quelle: <https://www.naturpark-altmuehltal.de/bootsvermietung/>



Kastell Vetoniana bei Pfünz

Art: Historisches Gebäude

Beschreibung: Über dem Ort Pfünz im Altmühltal liegt das römische Kastell Castra Vetoniana. Die hier stationierte Auxiliarkohorte war für die Sicherung des nahegelegenen Limes zuständig. Angelegt wurde das Kastell um 90 n. Chr., heute sind die nördliche Toranlage, ein Eckturm sowie ein Teil der Wehrmauer wiederaufgebaut.

Entfernung: 22,8 km (Pfünz)

Quelle: https://www.naturpark-altmuehltal.de/sehenswertes/kastell_vetoniana_bei_pfuenz-1869/



Kratzmühlsee

Art: Naturspektakel

Beschreibung: Der Kratzmühlsee liegt rund 20 km vom Hotel entfernt und lädt zum Baden, Schwimmen, Rudern und Sonnenbaden ein. Ein Volleyplatz, Minigolfgrund, Kinderspielplatz und vieles mehr lässt Kinderherzen höherschlagen. Stärken können Sie sich danach im Seerestaurant Kratzmühlsee. Sehen Sie dort auch: Technikmuseum Anno dazumal



Entfernung: 18,3 km (Kinding)

Quelle: <https://www.beilngries.de/poi/kratzmuehlsee-440/>

Kristallmuseum

Art: Museum

Beschreibung: Erleben Sie eine faszinierende Welt der Kristalle, wie es sie nur im Kristallmuseum Riedenburg gibt. Ein Ort des Zaubers und des Staunens - inmitten des wunderschönen Naturparks Altmühltal.



Entfernung: 42,69 km (Riedenburg)

Quelle: <https://www.naturpark-altmuehlal.de/sehenswertes/kristallmuseum-620/>

Lebkuchenfabrik Schmidt Nürnberg

Art: Museum/ Fabrik

Beschreibung: Ein Ausflug nach Nürnberg lässt sich wunderbar verbinden mit einem Besuch beim weltweit größten Versender von Nürnberger Lebkuchen- und Gebäckspezialitäten. In der stilvollen Lebkuchenwelt finden bis zu 100 Personen Platz. Bei Kaffee, Glühwein und selbstverständlich ofenfrischen Kostproben führt ein etwa 20-minütiger Film die Gäste in das Reich der süßen Köstlichkeiten.



Entfernung: 58,2 km (Nürnberg)

Quelle: <https://www.lebkuchen-schmidt.com/Lebkuchenwelt/>

Leite Arnsberg

Art: Naturspektakel

Beschreibung: Die Arnsberger Leite gehört nicht nur zu den landschaftlich schönsten Partien des Altmühltals, auch botanisch ist sie von besonderer Bedeutung. Aus steilen Schafweiden mit verstreuten Wacholderbüschen ragen mächtige Dolomitfelsen, dazwischen lichter Wald.



Entfernung: 17,8 km (Gungolding)

Quelle: https://www.naturpark-altmuehltal.de/sehenswertes/arnsberger_leite-2309/

Limesturm Erkertshofen

Art: Sehenswürdigkeit

Beschreibung: Der Erkertshofener Limesturm ist der einzige Nachbau eines steinernen Wachturms in Deutschland.

Entfernung: 3,9 km (Erkertshofen)

Quelle: https://www.naturparkaltmuehltal.de/sehenswertes/limesturm_bei_erkertshofen-1867/



Limeswachturm (rekonstruiert) Kipfenberg

Art: Limesturm

Beschreibung: Einen früheren Zustand der Grenzanlage dokumentiert der wieder aufgebaute Holzturm am Pfahlbuck. Er befindet sich neben dem Fundament eines Limes-Wachturmes aus Stein.

Entfernung: 9,5 km (Kipfenberg)



Quelle: https://www.naturpark-altmuehltal.de/sehenswertes/rekonstruierter_limeswachtturm-5623/

M

Marktmuseum

Art: Museum

Beschreibung: Das Museum befindet sich im denkmalgeschützten Hoferhaus aus dem 17./18. Jahrhundert. Neben dem Schwerpunkt Naturraum und Geschichte der Region befasst sich eine Ausstellung auch mit dem Leben und Werk des Komponisten Simon Mayr.

Entfernung: 42,6 km (Altmannstein)

Quelle: <https://www.naturpark-altmuehltal.de/sehenswertes/marktmuseum-1591/>



Museum Bergér

Art: Museum

Beschreibung: Wer die Schwelle zum Museum Bergér überschreitet, tritt ein in die faszinierende Welt längst vergangener Tage: Versteinerungen geben nach Millionen von Jahren einen aufregenden und informativen Einblick in die Tier- und Pflanzenwelt der damaligen Zeit.

Entfernung: 20,1 km (Eichstätt)

Quelle: https://www.naturpark-altmuehltal.de/sehenswertes/museum_bergr-637/



Museum für Ur- und Frühgeschichte

Art: Museum

Beschreibung: Das Museum für Ur- und Frühgeschichte ist im ersten Obergeschoss des Gemmingenbaus auf der Willibaldsburg untergebracht. Hier wird die Entwicklungsgeschichte der Region von der Steinzeit bis zum Frühmittelalter gezeigt. Einen Schwerpunkt bildet der Raum mit den Tierskeletten



von Mammut, Höhlenhyäne und Rentier. Sehen Sie dort auch: Jura- Museum Eichstätt; Willibaldsburg Eichstätt; Bastionsgarten mit Pflanzen aus dem Hortus Eystettensis

Entfernung: 22,5 km (Eichstätt)

Quelle: https://www.naturpark-altmuehltal.de/sehenswertes/museum_fuer_ur-_und_fruehgesch-1762/

Museum im Hollerhaus

Art: Museum

Beschreibung: Die Ausstellung im Hollerhaus Dietfurt zeigt in eindrucksvoller Form, wie der Mensch in den letzten 4000 Jahren, seit denen er im Tal sesshaft ist, aus einer Naturlandschaft eine Kulturlandschaft machte. Die Ausstellung wird ergänzt durch eine umfassende Gesteins-, Mineralien- und Fossiliensammlung, anhand derer die erdgeschichtliche Entwicklung anschaulich erläutert wird.



Entfernung: 33,3 km (Dietfurt)

Quelle: https://www.naturpark-altmuehltal.de/sehenswertes/museum_im_hollerhaus-156/

Museum Treuchtlingen

Art: Museum

Beschreibung: Eine Zeitreise im Treuchtlinger Museum - Bayerns größter volkskundlicher Sammlung.

Entfernung: 36,9 km (Treuchtlingen)

Quelle: https://www.naturpark-altmuehltal.de/sehenswertes/museum_treuchtlingen-727/



N _____

O _____

Obermühle - Das Jurahaus-Ensemble

Art: Outdoor und Indoor Museum

Beschreibung: Die Dauerausstellung in der Obermühle Mühlbach - Stein. Wasser. Höhle. Das Jurahaus – Ensemble Obermühle ist eines der wenigen noch erhaltenen Ensembles in Jurahaus-Bauweise und in seinen Denkmaleigenschaften überregional bedeutsam. Es steht unter Denkmalschutz. Die Hauptgebäude wurden 1810- 1812 auf älteren Vorgänger-bauten errichtet.



Entfernung: 35,7 km (Dietfurt)

Quelle: https://www.naturpark-altmuehltal.de/sehenswertes/obermuehle-das_jurahaus-ensem-18282/

P _____

Q _____

R _____

Römer und Bajuwaren Museum

Art: Museum

Beschreibung: Geschichte erleben! Die Verbindung von spannender Wissensvermittlung und anschaulichem Erleben ist Programm: Unmittelbar am Limes und zentral inmitten der Sehenswürdigkeiten aus der Römerzeit erwartet Sie das Römer und Bajuwaren Museum mit Infopoint Limes, Museumscafé im Haus und im wunderschönen Garten sowie einem Museumsladen mit großer Auswahl an Fachbüchern und Geschenkartikeln zur Museumsthematik.



Entfernung: 11 km (Kipfenberg)

Quelle: https://www.naturpark-altmuehltal.de/sehenswertes/roemer_und_bajuware_n_museum-469/

Romanische Basilika St. Martin Greding

Art: Geistliches Gebäude

Beschreibung: Die Martinskirche, das Wahrzeichen Gredings, ist die größte romanische Basilika im Bistum Eichstätt und stellt das kunsthistorisch bedeutendste Gebäude der Stadt dar. Die ältesten Gebäudeteile, die fünf unteren Turmgeschosse, stammen aus dem späten 11. Jahrhundert. Die heutige Basilika wurde Mitte des 12. Jahrhunderts erbaut und durch den Eichstätter Bischof Otto (1182 - 1196) geweiht.



Entfernung: 7,7 km (Greding)

Quelle: https://www.naturpark-altmuehltal.de/sehenswertes/romanische_basilika_st_martin-1764/

Ruine Rumburg bei Enkering

Art: Burgruine

Beschreibung: Die Ruine der Rumburg liegt auf dem Schlossberg an einer steilen und stark bewaldeten Bergzunge nordwestlich über Enkering. Erstmals urkundlich genannt wurde die Rumburg im Jahre 1361. Als Erbauer sind die Herren von Absberg genannt, welche die Örtlichkeit als Mittelpunkt einer kleinen Ritterherrschaft nutzten.



Entfernung: 6,0 km (Kinding)

Quelle: https://www.naturpark-altmuehltal.de/sehenswertes/ruine_rumburg_bei_enkering-2022/

S

Schellenburg bei Enkering

Art: Bergsporn

Beschreibung: Die Schellenburg ist ein Bergsporn aus Dolomit mit nach drei Seiten steil abfallenden Hängen. Den West- und Südwesthang des Bergvorsprungs bedeckt eine prachtvolle Steppenheide, übersät von zahlreichen Wacholdern. Die Bergspitze ist durch



zwei querlaufende, etwa 150 Meter voneinander entfernte Wälle mit davorliegenden Gräben von der Hochfläche abgegrenzt und bildete einst eine 7 Hektar große vorgeschichtliche Befestigungsanlage, die durch mächtige Wehrmauern geschützt war.

Entfernung: 6,8 km (Kinding)

Quelle: https://www.naturpark-altmuehltal.de/sehenswertes/schellenburg_bei_enke_ring-2328/

Schloss Arnsberg

Art: Altes Schloss

Beschreibung: Die Anlage besteht aus der Ruine der Hauptburg mit dem Stumpf des romanischen Bergfrieds und der geräumigen Vorburg mit mittelalterlichem Graben, Bering und Burgtor (an der Südwestecke). Das zweigeschossige Hauptgebäude der Vorburg, 1972 als Hotel renoviert, wurde 1578 errichtet.



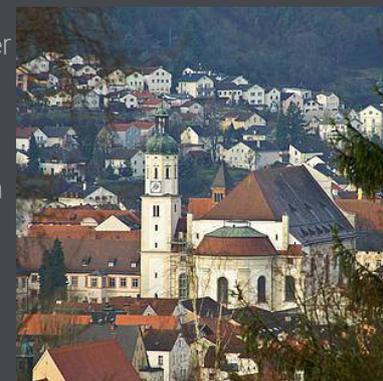
Entfernung: 12 km (Kipfenberg)

Quelle: https://www.naturpark-altmuehltal.de/sehenswertes/schloss_arnsberg-1777/

Schutzengelkirche Eichstätt

Art: Geistliches Gebäude

Beschreibung: Die Schutzengelkirche zu Eichstätt ist ein überregional kultur- und kunsthistorisch bedeutender Sakralbau. In der Schutzengelkirche wurde der Bautyp der Wandpfeileranlage perfektioniert. Dadurch vertritt sie in großartiger Weise die Grundzüge der Jesuitenbaukunst. Die städtebaulich wie ideell untrennbar mit Eichstätt und seinen Bewohnern verbundene Kirche zählt weit über das Bistum Eichstätt hinaus zu den bedeutendsten Sakralbauten der bayerischen Kulturlandschaft.



Entfernung: 15,9 km (Eichstätt)

Quelle: <http://www.schutzengelkirche-eichstaett.de/startseite/>

Sola- Basilika

Art: Geistliches Gebäude

Beschreibung: Grundmauern und Reste von fünf übereinander liegenden Kirchbauten seit dem 6. Jahrhundert. Die verschiedenen Epochen umfassen einen Zeitraum von etwa 650 n. Chr. bis zum Abbruch der Basilika im Jahre 1783. Bei den Ausgrabungen entdeckte man Siedlungsspuren, die bis in die Mittelsteinzeit (ca. 8000 bis 500 v. Chr.) reichen, sowie Reste der keltischen und römischen Epoche.



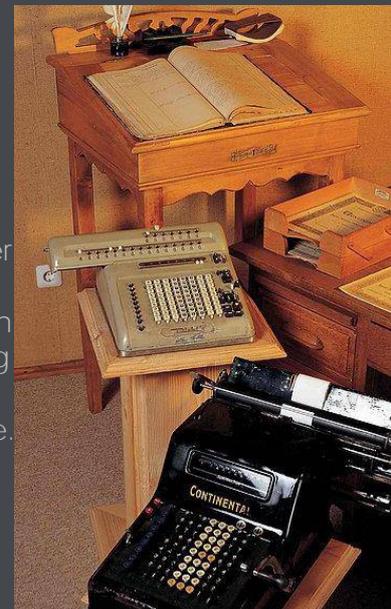
Entfernung: 30,4 km (Solnhofen)

Quelle: <https://www.naturpark-altmuehlal.de/sehenswertes/sola-basilika-647/>

Sparkassen-Museum Greding

Art: Museum

Beschreibung: Geschichte und Entwicklung der Sparkasse! Im historischen Hinterhaus des jetzigen Sparkassengebäudes in Greding ist das Museum der Sparkasse Mittelfranken-Süd untergebracht. Von altertümlichen Dokumenten wie Sparkassenbüchern in deutscher Schrift bis hin zur damaligen Einrichtung und Ausstattung finden und erfahren Sie hier viel über die Geschichte und Entwicklung der Sparkasse.



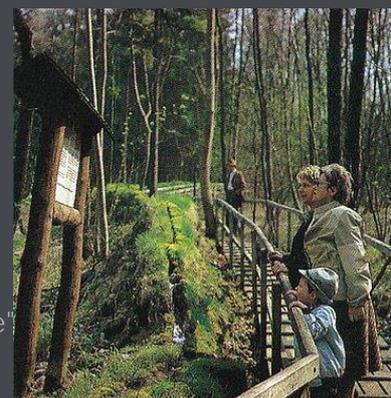
Entfernung: 7,1 km (Greding)

Quelle: https://www.naturpark-altmuehlal.de/sehenswertes/sparkassen-museum_greding-301/

Steinerne Rinne

Art: Naturspektakel

Beschreibung: Bei Rohrbach wuchs das Bachbett über seine Umgebung hinaus und es entstand ein eigentümlicher Kalktuffdamm, eine "Steinerne Rinne".



von etwa 60 Metern Länge und bis zu 1,5 Metern Breite.

Entfernung: 22,5 km (Rohrbach)

Quelle: https://www.naturpark-altmuehltal.de/sehenswertes/steinerne_rinne_bei_rohrbach-2238/

T

Technikmuseum Anno Dazumal

Art: Museum

Beschreibung: Es gab ein Leben vor dem Elektrischen ABER danach ging es erst richtig los, könnte man das Motto des Technikmuseums scherzhaft umschreiben. Aus einst primitiven Werkzeugen sind durch unermüdliche Entwicklungsarbeit Maschinen entstanden, die alle nur einen Zweck haben: dem Menschen die Arbeit zu erleichtern. Ausschnitte aus dieser ereignisreichen Geschichte seit der Industrialisierung zeigt das Technikmuseum Kratzmühle. Sehen Sie dort auch: Kratzmühlsee



Entfernung: 18,3 km (Kinding)

Quelle: https://www.naturpark-altmuehltal.de/sehenswertes/technikmuseum_anno_dazumal-10756/

Treideln auf dem König Ludwig Kanal

Art: Treideln, Naturspektakel

Beschreibung: Tausend Jahre, nachdem Karl der Große den vergeblichen Versuch unternahm, den Main mit der Donau mittels eines Kanals zu verbinden, machte sich ein bayerischer Monarch an die Verwirklichung dieses Plans: König Ludwig I. (1824 - 1848). Im Juli 1846 konnte der „Ludwig-Donau-Main-Kanal“ dem Verkehr übergeben werden. Von Schleuse Nr. 1 in Kelheim bis Schleuse Nr. 100 in Bamberg war mit der 172,44 km langen Wasserstraße eine Verknüpfung zwischen Schwarzem Meer und Nordsee erreicht. Die von ihr heute noch erhaltenen 65 km gehören zu den schönsten Relikten deutscher Industriekultur und stehen unter Denkmalschutz. Treideln Sie hier den Kanal entlang.



Entfernung: 87,8 km (Regensburg)

Quelle: https://www.naturpark-altmuehltal.de/verkehr/historische_treidelfahrten_auf-912/

Tropfsteinhöhle Schulerloch

Art: Naturspektakel

Beschreibung: Etwa drei Kilometer von den Stadtgrenzen Kelheims entfernt in Richtung Essing entdeckt man an den nördlichen Talhängen zwei Türme. Der größere Turm markiert den Eingang zu einer faszinierenden Unterwelt – das Schulerloch. Einst diente diese Höhle als Wohnstätte der Neandertaler und eiszeitlicher Tiere.



Entfernung: 52,8 km (Essing)

Quelle: https://www.naturpark-altmuehltal.de/sehenswertes/tropfsteinhoehle_schulerloch-1608/

U

Urdonautalmuseum Wellheim

Art: Museum

Beschreibung: In 13 Vitrinen werden Exponate zur Natur- und Landschaftsgeschichte, zur Erdgeschichte, zur Vor- und Frühgeschichte, zur Geschichte des heutigen Marktes mit seinen Ortsteilen und zur Industriegeschichte vorgestellt.



Entfernung: 36,3 km (Wellheim)

Quelle: https://www.naturpark-altmuehltal.de/sehenswertes/urdonautalmuseum_wellheim-787/

V

Verlorene Dorf

Art: Kunstwerk

Beschreibung: Ein außergewöhnliches Kunstwerk inmitten der kargen aber überaus reizvollen Juralandschaft, welches auf eine einzigartige, regional eigenständige Baukultur hinweist. Es liegt geographisch zentral zwischen den vier Ortsteilen Biburg, Gersdorf, Wengen und Nennslingen und besteht aus vier geschlossenen Häusern aus mattiertem Edelstahl im Maßstab 1:8. Das Kunstwerk umfasst Rekonstruktionen von abgebrochenen Jurahäusern aus allen vier Ortsteilen, die das Ortsbild teilweise über Jahrhunderte prägten. Jedes historische Vorbild war mit handbehauenen Bruchsteinen aus den nahegelegenen Steinbrüchen gebaut und hatte das für die Gegend charakteristische Legschieferdach.



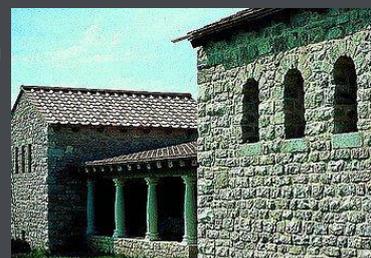
Entfernung: 9,7 km (Nennslingen)

Quelle: https://www.naturpark-altmuehltal.de/sehenswertes/das_verlorene_dorf-6098/

Villa Rustica Möckenlohe

Art: Indoor und Outdoor Museum

Beschreibung: Ein lebendiges Museum: Der römische Gutshof wurde 1993 in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege und der Landesstelle für Nichtstaatliche Museen ausgegraben und über den originalen Grundmauern rekonstruiert. Die gefundenen Gegenstände werden alle an Ort und Stelle in der villa rustica ausgestellt.



Entfernung: 31 km (Möckenlohe)

Quelle: https://www.naturpark-altmuehltal.de/sehenswertes/villa_rustica_moeckenlohe-1868/

W

Wacholderheide Gungolding

Art: Naturspektakel

Beschreibung: Was der Heide ihr eigenartiges Gepräge gibt, sind die unzähligen Exemplare des meist buschförmigen Gemeinen Wacholders. Dazwischen finden sich auch säulenförmige Wuchsformen. Neben den Wacholderbeständen, die durch wilde Rosen, Schlehen und Weißdorn aufgelockert werden, konnte sich auf den Felsen und felsigen Teilen eine prächtige Steppenheide halten.



Entfernung: 12,8 km (Gungolding)

Quelle: https://www.naturpark-altmuehltal.de/sehenswertes/gungoldinger_wacholderheide-2284/

Walderlebniszentrum Schernfeld

Art: Erlebniszentrum

Beschreibung: Am Walderlebniszentrum Schernfeld können Sie die Vielfalt des Waldes unmittelbar erkunden. Hier ist das Motto: Wald erleben. Auf drei Rundwegen, die in das Innerste des Waldes führen, kann man neben Infos zum Wald auch Action, Spannung, Spiel und Spaß finden. Gerade auch Kindern bietet der Aufenthalt im Wald reichhaltige Anregungen und fördert so vernetztes Denken und die Motorik auf spielerische Art und Weise.



Entfernung: 23,3 km (Schernfeld)

Quelle: https://www.naturpark-altmuehltal.de/freizeit/az/walderlebniszentrum_schernfeld-958/

Willibaldsburg Eichstätt

Art: Burg

Beschreibung: Die Willibaldsburg ist eine um 1353 errichtete Spornburg in Eichstätt in Oberbayern. Sie war bis ins



